

Kreis
Varendorf
S. 115

1330 Februar 22 [to zûnte Peters mysse ad kathedram].

[4
115

Everd Besteldach verkauft mit Einwilligung seiner Gattin Mette und seiner Anerben Johann, Hermann, Heinrich, Helewigh, Zutte und Elzebe sein Erbe to Ymmekampe Kspl. Seppenrade (Seperode; Bschft. Tetekum, vergl. Schwieters, Westf. Teil S. 312, 15), das Gerd von Tüllinghoff (Tüllinghove) gehört hatte und das Everd von dem Grafen von Nietberg (Nietberghe) zu Lehen trug, an Hermann von Datteln (Datlen) und seinen Sohn Johann und verspricht Auflassung vor dem Lehns Herrn. Ferner verkauft er jene 26 Scheffelsaat Land, die unter der Hufe lagen, die Gerd von Tüllinghoff gekauft hatte und er und seine Gattin Helewigh ihm als Brautchatz ihrer Tochter mitgaben.

Zengen: Abraham von Stuterselo, Hermann Pykenbrof, Hynse de Pape und Gerd uppen Orde.

Orig. Nr. 5. Deutsch; Siegel des Heidenreich Wolf, Ritter von Lüdinghausen, und des Ausstellers.